



Veranstaltungsort

Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Museumsmeile
Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn
www.hdg.de

Das 1994 eröffnete Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn ist ebenso wie das Zeitgeschichtliche Forum Leipzig (ZFL) und die Sammlung Industrielle Gestaltung in Berlin Teil der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Das Museum zeigt in seiner Dauerausstellung die deutsche Geschichte von 1945 bis zur Gegenwart und setzt in zahlreichen Wechsel- und Wanderausstellungen zusätzliche Akzente.

Hotelinformationen

siehe www.vfm-online.de

Anreise

Von Bonn Hauptbahnhof:

Mit den U-Bahn-Linien 13, 63 oder 66 (Richtung Bonn-Ramersdorf oder Bad Honnef)
Fahrzeit ca. 8 Minuten,
Frequenz: ca. alle 10 Minuten

Von Bahnhof Bonn/Siegburg:

Mit der Straßenbahn/U-Bahn-Linie 66 (Richtung Ramersdorf oder Bad Honnef)
Fahrzeit: ca. 33 Minuten,
Frequenz: alle 20 Minuten
(gut abgestimmt auf ICE-Ankünfte)

Von Flughafen Köln/Bonn:

Mit dem Schnellbus 620 von Terminal bis Bonn Hbf (Busterminal), dort umsteigen in die U-Bahn-Linien 13, 63, oder 66 (s. oben)
Fahrzeit ca. 44 Minuten,
Frequenz: Schnellbus alle 20 bzw. 30 Minuten

Weitere Hinweise,

insbesondere zur Anreise mit dem eigenen PKW und zu den Parkmöglichkeiten in der Umgebung des Hauses der Geschichte, unter www.hdg.de.

Veranstalter

Verein für Medieninformation und Mediendokumentation e.V. (vfm)

Der vfm wurde 1997 als Verein Fortbildung Medienarchivare/-dokumente gegründet. Er trägt mit seinen Aktivitäten dem Fortbildungsbedarf dieser Berufsgruppe Rechnung.
Vorsitz: Mario Müller

Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung (JBB) von VSZV und DJV in Baden-Württemberg

Die zwischen dem Verband Südwestdeutscher Zeitungsverleger (VSZV) und dem Deutschen Journalistenverband (DJV) in Baden-Württemberg gegründete Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung ist seit 1978 Veranstalter überbetrieblicher Aus- und Weiterbildungsseminare für Volontäre, Redakteure und Verlagsmitarbeiter.
Geschäftsführung: Dr. Bernhard Haupt

Seminar-Anmeldung

Arbeitsgemeinschaft Journalistische
Berufsbildung JBB
Königstraße 26
70173 Stuttgart
vszv@vszv.de
Telefon 0711 185 67 182
Telefax 0711 185 67 304
Ansprechpartnerin: Heidrun Altenburger

Geschäftsbedingungen

Die Anmeldungen sind verbindlich. Stornierungen sind bis zu 14 Tagen vor Seminarbeginn kostenfrei; danach werden 75% der Gebührensumme fällig.

Teilnahmegebühr

650,- EUR

Weitere Informationen

www.vfm-online.de

FORTBILDUNGSSEMINARE FÜR MEDIENARCHIVARE UND MEDIENDOKUMENTARE

Social Media und Data Mining

11. – 13. Oktober 2016
Haus der Geschichte, Bonn

Fortbildungsseminar für Medienarchivare und Mediendokumentare

Automatische Inhaltserschließung in Audio, Bild, Text und Video

In den Sozialen Netzwerken sind nicht nur unfassbar viele Nutzerdaten versammelt, sie sind auch die Container für Inhalte aller Art. Und in großer Menge, sodass man mit den bisherigen journalistischen und dokumentarischen Recherchemethoden an Grenzen stößt.

Da könnte eine neue Form von Journalismus und Recherche helfen: der Datenjournalismus, die Recherche und Aufbereitung von großen Datenmengen. „Big Data“ hat als Schlagwort eine ziemliche Karriere bis hin zur Großindustrie gemacht, ist aber im Journalismus seit einigen Jahren eine Disziplin, die für einige „Scoops“ gesorgt hat. Oder die hilft, den Alltag von Hörern und Lesern so darzustellen, dass diese auf eine neue Art und Weise zum Medienkonsum gebracht werden.

In diesem Seminar soll anhand von Projekten dargestellt werden, welche Möglichkeiten zur Datenerhebung und Datenanalyse es in Sozialen Netzwerken gibt und wie diese Datenmengen für dokumentarische und journalistische Zwecke nutzbar gemacht werden können. Daneben werden die Methoden von „Big Data“ dargestellt, die für diese Aufgaben geeignet sind.

Dienstag, 11. Oktober

- Vormittags Anreise der Teilnehmer
- 13.00 - 13.45 Begrüßung und Vorstellung
Günter Peters (vfm)
- 13.45 - 14.00 Pause
- 14.00 - 15.30 **Genauer hinsehen, besser erklären:
Datenjournalismus in Redaktion und Archiv**
Mirko Lorenz (Information Architect & Trainer)
- 15.30 - 16.00 Pause
- 16.00 - 17.30 **Journalismus in Zeiten von Big Data –
Das Newsstream Projekt**
David Laqua (Fraunhofer IAIS) (angefragt)

Offenes Abendprogramm:

- 19.00 Gemütliches Beisammensein im Restaurant
Sudhaus, Friedensplatz 10, 53111 Bonn

Mittwoch, 12. Oktober

- 09.15 - 10.45 **Social Media oder was Menschen über sich im
Netz verraten - ein Extremfall.
Fallstudie zum sogenannten Netizen**
Marcus Lindemann (autorenwerk)
- 10.45 - 11.15 Pause
- 11.15 - 12.45 **Rasterfahndung 2.0 -
Facebooks Social Graph Suche**
Marcus Lindemann (autorenwerk)
- 12.45 - 13.45 Mittagspause
- 13.45 - 15.15 **Der dpa-Live-Blog (Arbeitstitel)**
Christoph Dernbach (dpa-Infocom)
- 15.15 - 15.45 Pause
- 15.45 - 17.15 **Datenjournalismus im SWR**
Ulrich Lang (Südwestrundfunk)

Offenes Abendprogramm:

- 17.30 - 19.00 Geführter Rundgang durch die Dauerausstellung
im Haus der Geschichte

Donnerstag, 13. Oktober

- 09.15 - 10.45 **Social Media und Social Networks als Recherche-
und Contentquelle im Redaktionsworkflow**
Stefan Primbs (Bayerischer Rundfunk)
- 10.45 - 11.15 Pause
- 11.15 - 11.45 **Offenes Forum „Social Media und Data Mining“**
Klaus Petersen (Management Consulting)
- 12.45 - 13.30 Pause
- 13.30 - 14.00 Abschlussdiskussion und Seminarbewertung
Günter Peters (vfm)

Seminarleitung: Günter Peters, vfm